

**Niederschrift**

über die 22. Tagung des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses der Stadt Haldensleben am 31.05.2022, von 18:00 Uhr bis 19:51 Uhr

---

**Ort:** in der Kindertagesstätte "Wirbelwind", Gartenweg 1, 39343 Süplingen

---

**Anwesend:**

**Vorsitzender**

Herr Klaus Czernitzki

**Mitglieder**

Frau Karin Bode

Frau Birgit Kolbe

Herr Thomas Seelmann i. V. für Herrn Sascha Oldenburg

Frau Sigrid Ursula Walkemeyer

Frau Anja Reinke i.V. für Herrn Bodo Zeymer

**sachkundige Einwohner**

Frau Ann Fabini

Frau Christel Hintze

**von der Verwaltung**

Herr Oliver Karte

Frau Doreen Scherff

Herr Ulf Dreyer

Frau Ruth Felske

**Abwesend:**

Herr Boris Kondratjuk

Frau Dr. Silke Pokarr

**Tagesordnung:**

**I. Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 05.04.2022
4. Einwohnerfragestunde
5. Begehung der Einrichtung und kurze Vorstellung des Konzeptes der Kita "Wirbelwind" Süplingen
6. Antrag der CDU/FDP-Fraktion - Bereitstellung Arztstipendium - Vorlage: A-067(VII.)/2022
7. Erteilung des Einvernehmens zur Leistungsvereinbarung vom 14.12.2021 für die integrative Kindertagesstätte Flax und Krümel in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH - Vorlage: 280-(VII.)/2022
8. Erteilung des Einvernehmens zur Qualitätsentwicklungsvereinbarung vom 14.12.2021 für die integrative Kindertagesstätte Flax und Krümel in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH  
Vorlage: 281-(VII.)/2022
9. Erteilung des Einvernehmens zur Leistungsvereinbarung vom 14.12.2021 für den integrativen Hort Johanne Nathusius in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH - Vorlage: 282-(VII.)/2022
10. Erteilung des Einvernehmens zur Qualitätsentwicklungsvereinbarung vom 14.12.2021 für den integrativen Hort Johanne Nathusius in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH-Vorlage: 283-(VII.)/2022
11. Erteilung des Einvernehmens zur Leistungsvereinbarung vom 14.12.2021 für die integrative Kindertagesstätte Rappelkiste in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH - Vorlage: 284-(VII.)/2022
12. Erteilung des Einvernehmens zur Qualitätsentwicklungsvereinbarung vom 14.12.2021 für die integrative Kindertagesstätte Rappelkiste in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH  
Vorlage: 285-(VII.)/2022

13. Erteilung des Einvernehmens zur Leistungsvereinbarung vom 14.12.2021 für die integrative Kindertagesstätte Ratz und Rübe in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH - Vorlage: 287-(VII.)/2022
14. Erteilung des Einvernehmens zur Qualitätsentwicklungsvereinbarung vom 14.12.2021 für die integrative Kindertagesstätte Ratz und Rübe in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH  
Vorlage: 288-(VII.)/2022
15. Förderanträge
16. Mitteilungen
17. Anfragen und Anregungen

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

18. Abstimmung über den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 05.04.2022
19. Mitteilungen
20. Anfragen und Anregungen

## **I. Öffentlicher Teil**

### **zu TOP 1      Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Ausschussvorsitzender Klaus Czernitzki eröffnet die heutige Sitzung in der Kita „Wirbelwind“ in Süplingen. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt; es sind 6 Ausschussmitglieder anwesend; der Ausschuss ist beschlussfähig. Die sachkundigen Einwohnerinnen Frau Christel Hintze und Frau Ann Fabini nehmen ebenfalls an der Sitzung teil. Herr Sascha Oldenburg wird von Herrn Thomas Seelmann vertreten und Frau Anja Reinke nimmt für Herrn Bodo Zeymer teil.

### **zu TOP 2      Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form  *einstimmig*  angenommen und gilt damit als festgestellt.

### **zu TOP 3      Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 05.04.2022**

Schriftlich liegen dem Ausschussvorsitzenden keine Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 05.04.2022 vor. Der öffentliche Teil der o.g. Niederschrift wird von den Ausschussmitgliedern  *einstimmig bei 1 Stimmenthaltung*  bestätigt.

### **zu TOP 4      Einwohnerfragestunde**

#### **Einwohner I-SSKS 31.05.2022 – Frage 1**

Der Einwohner spricht die Beschlussvorlagen zur Erteilung des Einvernehmens zur Leistungsvereinbarung bzw. der Erteilung des Einvernehmens zur Qualitätsentwicklungsvereinbarung der Kindertagesstätten in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH an. Er möchte wissen, ob das Zähneputzen der Kinder nach dem Essen Bestandteil der Qualitätsentwicklungsvereinbarung ist.

Amtsleiterin Doreen Scherff gibt zur Antwort, dass das Zähneputzen in den städtischen Kindertagesstätten erfolgt. Sie gehe davon aus, dass die freien Träger das Zähneputzen nach dem Essen ebenfalls praktizieren. Sie werde sich bei den freien Trägern danach erkundigen und die Antwort mit dem Protokoll nachreichen.

#### **Einwohner I – SSKS 31.05.2022 – Frage 2**

Eine weitere Frage des Einwohners bezieht sich auf die Unterbringung der Flüchtlinge aus der Ukraine. Er möchte wissen, wieviel Geld aus dem städtischen Haushalt in die Ausstattung der Wohnungen geflossen ist.

Aus dem städtischen Haushalt sind keine Gelder geflossen. Die Unterbringung und Ausstattung der Wohnungen liegt in der Zuständigkeit des Landkreises Börde, so Dezernent Oliver Karte.

**zu TOP 5**      **Begehung der Einrichtung und kurze Vorstellung des Konzeptes der Kita "Wirbelwind" Süplingen**

Frau Weißgerber, die Leiterin der Kindertagesstätte „Wirbelwind“, begrüßt die Anwesenden führt die Mitglieder des Ausschusses, die Gäste und die Presse durch die Einrichtung.

Nach der Begehung war fraktionsübergreifend der Tenor, dass es eine sehr schöne Einrichtung geworden ist.

**zu TOP 6**      **Antrag der CDU/FDP-Fraktion - Bereitstellung Arztstipendium**  
**Vorlage: A-067(VII.)/2022**

**Beschlussvorschlag:**

Die CDU/FDP-Fraktion beantragt die Herbeiführung eines Grundsatzbeschlusses zum Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zur Stipendienvergabe zwischen der  
Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen-Anhalt  
und

der Stadt Haldensleben

zum Zwecke der Nachwuchsförderung verbunden mit den Bedingungen einer späteren ambulanten Tätigkeit in Haldensleben.

Ziel soll die Einrichtung von drei Stipendien zur Sicherung der ambulanten medizinischen Versorgung in Haldensleben und seinen Ortsteilen sein. Die Kosten belaufen sich für die max. Regelstudienzeit, 6 Jahre und 3 Monate, auf 700,-€ bis 800,-€ pro Monat und Stipendium. Für Weiterbildungen belaufen sich die Kosten auf 200,-€/Monat über 5 Jahre pro Stipendium.

Die Priorität soll sich am Bedarf orientieren. (siehe Begründung) Ziel soll es aber vorrangig sein, einen Kinderarzt/ eine Kinderärztin zu gewinnen.

Die notwendigen Mittel sind bis auf Weiteres ab dem Haushaltsjahr 2023 in den Haushalt einzustellen.

Im Weiteren sollen zusätzliche Leistungen angeboten werden:

- Hilfe bei der Wohnungs- oder Grundstückssuche
- Bereitstellung von KITA- und/oder Krippenplätzen

Da Stadtrat Thomas Seelmann heute stellvertretend an der Sitzung teilnimmt, erteilt ihm der Ausschussvorsitzende das Wort, den Antrag der CDU/FDP-Fraktion zu begründen.

**Zusammenfassung:**

Fraktionsübergreifend findet der Antrag *einstimmig* Zustimmung, so dass davon auszugehen ist, dass es im Stadtrat zur Beschlussfassung kommen werde. Da im Juli/August die Haushaltsplanung für das Jahr 2023 startet, sollten bereits Gelder dafür vorgesehen werden. Der Stadtrat sollte die Verwaltung beauftragen, die Details zu prüfen, Absprachen mit der Kassenärztlichen Vereinigung zu führen bzw. sollten Erfahrungen bei anderen Städten, die diese Stipendien bereits in Erwägung gezogen haben, eingeholt werden.

**Abstimmungsergebnis:** 6 Ja-Stimmen (*einstimmig*)

**zu TOP 7**      **Erteilung des Einvernehmens zur Leistungsvereinbarung vom 14.12.2021 für die integrative Kindertagesstätte Flax und Krümel in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gmbH - Vorlage: 280-(VII.)/2022**

Neu ist, so Amtsleiterin Doreen Scherff, dass vom Landkreis erstmalig separat die Leistungsvereinbarung und die Qualitätsentwicklungsvereinbarung vorgelegt wurden; dementsprechend wurden die Beschlussvorlagen erarbeitet.

Die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses empfehlen *einstimmig* dem Stadtrat der Stadt

Haldensleben der Erteilung des Einvernehmens zur Leistungsvereinbarung vom 14.12.2021 für die integrative Kindertagesstätte Flax und Krümel in der Trägerschaft Lebenshilfe Ostfalen gGmbH zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:** 6 Ja-Stimmen (einstimmig)

**zu TOP 8**      **Erteilung des Einvernehmens zur Qualitätsentwicklungsvereinbarung vom 14.12.2021 für die integrative Kindertagesstätte Flax und Krümel in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH - Vorlage: 281-(VII.)/2022**

Die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses empfehlen *einstimmig* dem Stadtrat der Stadt Haldensleben der Erteilung des Einvernehmens zur Qualitätsentwicklungsvereinbarung vom 14.12.2021 für die integrative Kindertagesstätte Flax und Krümel in der Trägerschaft Lebenshilfe Ostfalen gGmbH zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:** 6 Ja-Stimmen (einstimmig)

**zu TOP 9**      **Erteilung des Einvernehmens zur Leistungsvereinbarung vom 14.12.2021 für den integrativen Hort Johanne Nathusius in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH - Vorlage: 282-(VII.)/2022**

Die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses empfehlen *einstimmig* dem Stadtrat der Stadt Haldensleben der Erteilung des Einvernehmens zur Leistungsvereinbarung vom 14.12.2021 für den integrativen Hort Johanne Nathusius in Trägerschaft Lebenshilfe Ostfalen gGmbH zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:** 6 Ja-Stimmen (einstimmig)

**zu TOP 10**      **Erteilung des Einvernehmens zur Qualitätsentwicklungsvereinbarung vom 14.12.2021 für den integrativen Hort Johanne Nathusius in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH - Vorlage: 283-(VII.)/2022**

Die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses empfehlen *einstimmig* dem Stadtrat der Stadt Haldensleben der Erteilung des Einvernehmens zur Qualitätsentwicklungsvereinbarung vom 14.12.2021 für den integrativen Hort Johanne Nathusius in Trägerschaft Lebenshilfe Ostfalen gGmbH zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:** 6 Ja-Stimmen (einstimmig)

**zu TOP 11**      **Erteilung des Einvernehmens zur Leistungsvereinbarung vom 14.12.2021 für die integrative Kindertagesstätte Rappelkiste in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH - Vorlage: 284-(VII.)/2022**

Die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses empfehlen *einstimmig* dem Stadtrat der Stadt Haldensleben der Erteilung des Einvernehmens zur Leistungsvereinbarung vom 14.12.2021 für die integrative Kindertagesstätte Rappelkiste in Trägerschaft Lebenshilfe Ostfalen gGmbH zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:** 6 Ja-Stimmen (einstimmig)

**zu TOP 12**      **Erteilung des Einvernehmens zur Qualitätsentwicklungsvereinbarung vom 14.12.2021 für die integrative Kindertagesstätte Rappelkiste in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH - Vorlage: 285-(VII.)/2022**

Die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses empfehlen *einstimmig* dem Stadtrat der Stadt Haldensleben der Erteilung des Einvernehmens zur Qualitätsentwicklungsvereinbarung vom 14.12.2021 für die integrative Kindertagesstätte Rappelkiste in Trägerschaft Lebenshilfe Ostfalen gGmbH zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:** 6 Ja-Stimmen (einstimmig)

**zu TOP 13 Erteilung des Einvernehmens zur Leistungsvereinbarung vom 14.12.2021 für die integrative Kindertagesstätte Ratz und Rübe in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH - Vorlage: 287-(VII.)/2022**

Die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses empfehlen *einstimmig* dem Stadtrat der Stadt Haldensleben der Erteilung des Einvernehmens zur Leistungsvereinbarung vom 14.12.2021 für die integrative Kindertagesstätte Ratz und Rübe in der Trägerschaft Lebenshilfe Ostfalen gGmbH zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen** (einstimmig)

**zu TOP 14 Erteilung des Einvernehmens zur Qualitätsentwicklungsvereinbarung vom 14.12.2021 für die integrative Kindertagesstätte Ratz und Rübe in Trägerschaft der Lebenshilfe Ostfalen gGmbH - Vorlage: 288-(VII.)/2022**

Die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses empfehlen *einstimmig* dem Stadtrat der Stadt Haldensleben der Erteilung des Einvernehmens zur Qualitätsentwicklungsvereinbarung vom 14.12.2021 für die integrative Kindertagesstätte Ratz und Rübe in der Trägerschaft Lebenshilfe Ostfalen gGmbH zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen** (einstimmig)

**zu TOP 15 Förderanträge**

Da heute eine Vielzahl von Anträgen auf Projektförderung zur Entscheidung vorliegen, würde Frau Anja Reinke gern wissen wollen, inwieweit die Fördertöpfe dann ausgeschöpft sind.

Amtsleiterin Doreen Scherff gibt einen Überblick über die geplanten Gelder, über die bereits ausgereichten bzw. beantragten Gelder und über die verbleibenden Mittel.

<b>Migration /Kinder-/ Jugendarbeit</b>	Plan: <b>4.000,00 €</b>
bereits ausgegeben:	300,00 €
3 Anträge heute	1.380,00 € (600,00 €, 430,00 €, 350,00 €)
verbleibende Summe:	<b>2.320,00 €</b>

<b>Sport</b>	Plan: <b>8.000,00 €</b>
noch vorhanden	3.780,00 €
wenn alle Anträge heute zu 100 % bewilligt werden	
verbleibende Summe	<b>920,00 €</b>

<b>Kultur</b>	Plan: <b>11.900,00 €</b>
noch vorhanden:	7.750,00 €
Anträge heute in Summe:	3.730,00 €
Verbleibende Summe	4.020,00 €

Frau Birgit Kolbe merkt kritisch an, dass die Stadt Haldensleben sich nicht um eine Förderung aus dem Fördertopf „Demokratie leben“ beworben hat. Es sollten sich 3 Kommunen zusammenfinden. Ca. 15.000,00 € Fördergelder hätten zur Verfügung gestanden. Der Termin der Beantragung (16.03.2022) der Fördermittel wurde verpasst. Es sollte ein Büro geben, dass die Aktivitäten der 3 Kommunen koordiniert. Barleben hatte sich ihres Erachtens dazu bereit erklärt. Sie findet es schade, dass diese Fördermittel nicht beantragt wurden. Dadurch hätte die Stadt beispielsweise Gelder aus den Fördertöpfen zur Projektförderung sparen können. Sie erachte es als sinnvoll, noch einmal über ein Fördermittelmanagement nachzudenken; ihre Fraktion werde entsprechende Anträge einreichen.

Die Stadt Haldensleben ist mit der Veranstaltung „Die lange Nacht der Demokratie“ zusammen mit Oschersleben und Oebisfelde vertreten, korrigiert Amtsleiterin Doreen Scherff die Aussage. Das ist ein Eigenanteil der Stadt Haldensleben. Es gibt mehrere Veranstaltungen an diesem Abend, die u. a. über Europamittel und Bundesmittel gefördert werden – diesbezüglich wurde eine Agentur beauftragt. Es gibt noch Workshops und andere

Veranstaltungen, die nicht nur von der Stadt finanziell getragen werden. Nur allein mit Fördermitteln ist es nicht immer getan, man muss auch personell in der Lage sein, die Veranstaltungen abzusichern. Bei der in Rede stehenden Veranstaltung ist eine Agentur im Boot und die Stadt beteiligt sich. Amtsleiterin Doreen Scherff halte das für eine ganz gelungene Symbiose. Man muss auch sehen, wie die Förderbedingungen sind, um letztendlich abschätzen zu können, beantragt man diese Mittel oder eher nicht.

Frau Ann Fabini, sachkundige Einwohnerin, wirft ein, dass man sich beim Landkreis erkundigen kann.

Ausschussvorsitzender Klaus Czernitzki möchte die Diskussion bezüglich der Beantragung von Fördermitteln an dieser Stelle beenden. Bei diesem Tagesordnungspunkt gehe es um Förderanträge von Vereinen, über die der Ausschuss entscheiden solle.

15.1. **Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Projektförderung der Stadt Haldensleben**  
**RGZV „Roland“ e.V.**

Für die Sanierung des Vereinshauses werden dringend 30 neue Fenster benötigt. Es wird um finanzielle Unterstützung der Stadt Haldensleben in Höhe von 1.000,00 € gebeten. Kosten insgesamt: 3.874,86 €

Der beantragten Förderung in Höhe von **1000,00 €** stimmen die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses  *einstimmig* (6 Ja-Stimmen) zu.

15.2. **Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Projektförderung der Stadt Haldensleben**  
**Frau Dr. Astrid Kriege-Steffen – Geschichte über gesunde Ernährung für Kinder**

Im Rahmen der Literaturtage wird den Kindern eine Geschichte über gesunde Ernährung vorgelesen. Bei der Stadt Haldensleben wird eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 250,00 € beantragt. Kosten insgesamt: 400,00 €

Herr Thomas Seelmann diskutiert, ob die Kosten für Servicekräfte, Reinigung und Raummiete, die mit 120,00 € angegeben sind, Berücksichtigung finden sollten. Da kein Änderungsantrag gestellt wird, ruft der Ausschussvorsitzende zur Abstimmung über die beantragten Gelder in Höhe von 250,00 € auf.

Der beantragten Förderung in Höhe von **250,00 €** stimmen die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses  *einstimmig bei 2 Stimmenthaltungen* (4 Ja-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen) zu.

15.3. **Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Projektförderung der Stadt Haldensleben**  
**LG „Roland“ Haldensleben**

Für den 11. Rolandlauf im Waldstadion beantragt die Laufgruppe „Roland“ 200,00 € Zuschuss. Kosten insgesamt: 1.500,00 €

Der beantragten Förderung in Höhe von **200,00 €** stimmen die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses  *einstimmig* (6-Ja-Stimmen) zu.

15.4. **Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Projektförderung der Stadt Haldensleben**  
**Evangelische Kirchengemeinde St. Marien Haldensleben**

Die evangelische Kirchengemeinde plant ein Kita-Gemeinde-Sommerfest und beantragt bei der Stadt Haldensleben eine finanzielle Zuwendung in Höhe von 700,00 €. Kosten insgesamt: 3.470,00 €

Der beantragten Förderung in Höhe von **700,00 €** stimmen die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses  *einstimmig* (6-Ja-Stimmen) zu.

15.5. **Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Projektförderung der Stadt Haldensleben**  
**Verein LaNa – Lust auf Neues e.V.**

Der Verein LaNA organisiert im Rahmen der Literaturtage eine Veranstaltung unter dem Motto „Frauenplaudereien“. Für diese Veranstaltung wird finanzielle Unterstützung seitens der Stadt in Höhe von 380,00 € erbeten. Kosten insgesamt: 500,00 €

Der beantragten Förderung in Höhe von **380,00 €** stimmen die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses  *einstimmig bei 1 Stimmenthaltung* (5 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung) zu.

15.6. **Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Projektförderung der Stadt Haldensleben**  
**Haldensleber Judo-Club e.V.**

Für die Teilnahme an der Landesmeisterschaft in den Altersklassen U 13 und U 15 beantragt der Verein einen städtischen Zuschuss in Höhe von 500,00 €. Kosten insgesamt: 1.300,00 €.

Der beantragten Förderung in Höhe von **500,00 €** stimmen die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses  *einstimmig* (6-Ja-Stimmen) zu

15.7. **Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Projektförderung der Stadt Haldensleben**  
**Aller-Ohre-Geschichtsverein e.V.**

Für die Projektwoche „Vom Gestern zum Heute“ im Rahmen der Ferienaktion des Aller-Ohre Vereins im Museum wird um finanzielle Unterstützung seitens der Stadt Haldensleben in Höhe von 200,00 € gebeten. Kosten insgesamt: 620,00 €

Der beantragten Förderung in Höhe von **200,00 €** stimmen die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses  *einstimmig* (6-Ja-Stimmen) zu.

15.8. **Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Projektförderung der Stadt Haldensleben**  
**PSW GmbH – MGH EHFA**

Für die Fortführung des Alltagstrainings für Senioren ab 60 Jahre beantragt die PSW GmbH einen Zuschuss bei der Stadt Haldensleben; beantragte Fördersumme: 1.560,00 € Kosten insgesamt: 2.080,00 €

Frau Anja Reinke unterbreitet den Vorschlag, die Gelder aus dem Fördertopf Seniorenarbeit und Wohlfahrtspflege zur Verfügung zu stellen und nicht aus der Sportförderung.

Amtsleiterin Doreen Scherff greift den Vorschlag dankend auf.

Der beantragten Förderung in Höhe von **1.560,00 €** stimmen die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses  *einstimmig* (6-Ja-Stimmen) zu.

15.9. **Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Projektförderung der Stadt Haldensleben**  
**Cafe international Haldensleben**

Im Rahmen der Literaturtage werden Lesungen und eine Schreibwerkstatt organisiert. Hierfür wird finanzielle Unterstützung erbeten. Beantragter Zuschuss: 400,00 € Kosten insgesamt: 600,00 €

Der beantragten Förderung in Höhe von **400,00 €** stimmen die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses  *einstimmig* (6-Ja-Stimmen) zu.

15.10. **Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Projektförderung der Stadt Haldensleben**  
**Cafe international Haldensleben**

Für die geplante Durchführung der Veranstaltung „Lange Nacht der Demokratie“ wird finanzielle Unterstützung in Höhe von 600,00 € bei der Stadt Haldensleben beantragt. Kosten insgesamt: 800,00 €

Der beantragten Förderung in Höhe von **600,00 €** stimmen die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses  *einstimmig* (6-Ja-Stimmen) zu.

15.11. **Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Projektförderung der Stadt Haldensleben**  
**Haldensleber SC e.V.**

Für die Ersatzbeschaffung von Wasserschläuchen für das Beregnungssystem wird ein Antrag auf finanzielle Unterstützung gestellt. Beantragte Fördersumme: 600,00 € Kosten insgesamt: 944,00 €

Der beantragten Förderung in Höhe von **600,00 €** stimmen die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses  *einstimmig* (6-Ja-Stimmen) zu.

15.12. **Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Projektförderung der Stadt Haldensleben  
Förderverein Wichmannsdorf und Umgebung e.V. – Tempelritter Haldensleben**

Die Tempelritter Haldensleben möchten zur Pflege der Städtepartnerschaft zwischen der Stadt Haldensleben und Viernheim beitragen, indem sie ihr Lager im Rahmen eines Mittelaltermarktes dort aufschlagen. Es wird bei der Stadt Haldensleben eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 1.000,00 € beantragt. Kosten insgesamt: 4.350,00 €

Der beantragten Förderung in Höhe von **1.000,00 €** stimmen die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses  *einstimmig* (6-Ja-Stimmen) zu.

15.13. **Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Projektförderung der Stadt Haldensleben  
PedalPower Börde**

Für den Fahrradaktionstag in Haldensleben unter dem Thema: Sicher durch die dunkle Jahreszeit bittet Frau Nadine Oelze um eine finanzielle Zuwendung der Stadt Haldensleben.  
beantragter Zuschuss: 430,00 € Kosten insgesamt: 730,00 €

Der beantragten Förderung in Höhe von **430,00 €** stimmen die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses  *einstimmig* (6-Ja-Stimmen) zu.

15.14. **Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Projektförderung der Stadt Haldensleben  
KulturHeimat Haldensleben e.V.**

Im Rahmen der „Langen Nacht der Demokratie“ am 02. Juli 2022 wird in der Kulturfabrik ein Auftritt von poetry-Slammer\*innen organisiert. Von der Stadt Haldensleben wird ein finanzieller Zuschuss in Höhe von 350,00 € erbeten. Kosten insgesamt: 500,00 €

Der beantragten Förderung in Höhe von **350,00 €** stimmen die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses  *einstimmig* (6-Ja-Stimmen) zu.

**zu TOP 16      Mitteilungen**

Amtsleiterin Doreen Scherff merkt an, dass es Wunsch des Ausschusses war, den Mitgliedern des Fachausschusses die Satzung des Ollner Generations Vereins e.V. per E-Mail zur Verfügung zu stellen. Das ist nunmehr geschehen, so dass die Diskussion in den Fraktionen zur weiteren Nutzung des Sportplatzes Lindenallee geführt werden könne.

Stadtrat Thomas Seelmann regt an, die Satzung allen Stadträten zur Verfügung zu stellen.

Stadträtin Anja Reinke gibt den Hinweis, ob es gewollt ist, den Sportplatz der AfD zu überlassen.

Ausschussvorsitzender Klaus Czernitzki dankt für den Hinweis – macht in dem Zusammenhang aber deutlich, dass die endgültige Entscheidung über die künftige Nutzung des Sportplatzes der Stadtrat treffen werde.

**zu TOP 17      Anfragen und Anregungen**

17.1. Frau Ann Fabini hatte schon einmal nachgefragt, wie es aussieht bei der LAG. Der Verein wurde gegründet und dann war als nächster Schritt die Erarbeitung einer lokalen Entwicklungsstrategie angekündigt. Sie wollte sich nach dem Stand erkundigen, welche Schwerpunkte für Haldensleben gesehen werden.

Es gab 2 Workshops; diese schaffen aber noch keine Legitimationsgrundlage, so Dezernent Oliver Karte. Im Nachgang wird es ein Vorstandstreffen geben, in dem die Dinge aus den Workshops zusammengetragen werden. Bei der Stadt Haldensleben steht, wie in der Vergangenheit auch, das Schloss

Hundisburg im Fokus, auch das Dorfgemeinschaftshaus Wedringen ist Bestandteil. Die Förderperiode beginnt 2023 und endet 2027. Die lokale Arbeitsgruppe hat sich vergrößert, bleibt abzuwarten, wie sich die Fördermittel verteilen.

Stadtrat Thomas Seelmann hinterfragt, ob die Regeln so aufgestellt sind, dass direkt Projekte benannt werden oder ist das relativ offen, um weitere Projekte aufzunehmen.

Es gibt Anmeldungen, aber nicht abschließend. U.a. wurde auch diskutiert, sollen Pflichtaufgaben gefördert werden; hierzu war einhellig die Meinung, Pflichtaufgaben nicht zu fördern. Eine konkrete Aussage lasse sich noch nicht treffen, so abschließend Dezernent Oliver Karte.

*Um 19.45 Uhr schließt Ausschussvorsitzender Klaus Czernitzki den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.*

gez. Klaus Czernitzki  
Ausschussvorsitzender

gez. Ruth Felske  
Protokollantin